

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 294.

Samstag den 24. December 1870.

(507)

Nr. 9501.

Rundmachung.

Das k. k. Handelsministerium und das k. ungarische Ministerium für Landwirtschaft, Industrie und Handel haben dem Moriz Schreyer, Forstmeister zu Ratschach in Krain, auf die Erfindung eines Holztransport-Bahnwagens, genannt: „Selbstbremser“ ein ausschließendes Privilegium für die Dauer eines Jahres ertheilt.

Die Privilegiums-Beschreibung deren Geheimhaltung nicht angefordert wurde, befindet sich im k. k. Privilegiums-Archiv zu Jedermanns Einsicht in Aufbewahrung.

Laibach, am 19. December 1870.

(506—1)

Rundmachung.

Vom 1. Jänner 1871 angefangen wird der dritte Jahrgang des Verordnungsblattes für den Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht herausgegeben werden, dessen Inhalt die einschlägigen Gesetze und normative Verordnungen, Personalmeldungen, Rundmachungen zum Zwecke der Besetzung von Dienststellen, dann Ver-

fügungen, betreffend Lehrbücher und Lehrmittel, bilden.

Für die Behörden und die Lehrkörper jener Lehranstalten, welche aus Staatsmitteln oder aus öffentlichen Fonds erhalten werden, ist eine Verfügung des Ministeriums für Cultus und Unterricht, sobald sie in das Verordnungsblatt aufgenommen und ihnen dieses zugestellt worden ist, als intimirt anzusehen.

Ein vollständiges Exemplar desselben für das Jahr 1871 kostet 1 fl. 80 kr. mit Postzusendung 2 fl.

Die Pränumerationen werden vom Expedite des Ministeriums für Cultus und Unterricht entgegengenommen, wohin die francirten und mit dem Pränumerationsbetrage versehenen Briefe, beziehungsweise Postanweisungen zu richten sind.

Wien, den 3. December 1870.

(508—1)

Nr. 169.

Rundmachung.

Ueber Ansuchen des Herrn Dr. Oscar Pongraz wird bekannt gegeben, daß derselbe auf die mit dem Wohnsitz in Laibach ausgeübte

Advocatur unterm 5. November 1870 Verzicht geleistet und Herrn Dr. Sajovic, Advocaten in Laibach, mit der Abwicklung seines Geschäftes beauftragt habe.

Laibach, am 23. December 1870.

Anschluß der Advocatenkammer in Grain.

(495—3)

Nr. 12427.

Einladung.

Der Wechsel des Jahres naht heran und mit demselben erneuert sich die löbliche Gewohnheit, zum Besten des Armenfonds sich mittelst Lösung der Enthebungskarten von den **Neujahrs- und Namenstagswünschen** zu befreien.

Der Herr Handelsmann **Karinger** wird die Güte haben, diese Enthebungskarten, ohne der Großmuth Schranken zu setzen, gegen den bisher üblichen Erlag, und zwar 35 kr. für Neujahrs- und 35 kr. für die Namensfest- und Geburtstags-Enthebungskarten, zu verabfolgen.

Schriftliche Adressen wollen genau angegeben werden.

Stadtmagistrat Laibach, am 12. December 1870.

Der Bürgermeister: Dr. Josef Suppan.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 294.

Ein Haus in Oberkrain

unweit der Station Vengensfeld sammt Wirtschaftsgeländen, unter denen 2 Ställe und ein kleines Haus, dann 2 Gemüsegärten, an einem Bache an der Hauptstraße gelegen und ganz geeignet zum Fabrikbau, ist sehr billig zu verkaufen (2932—2). Näheres beim Eigenthümer **Johann Pogatschnik** in Velja (Oberkrain).

(2370—22)

Die geschwächte **Manneskraft**, deren Ursachen und Heilung. Dargestellt von Dr. Bisenz, Medicin. Doctor in Wien. Preis 2 fl. 30. Zu haben in der Ordinationsanstalt für Geheime Krankheiten (besonders Schwäche) von **Med. Dr. BISENZ**, Stadt, Gürtelgasse 12 in Wien. Tägliche Ordination von 11—4 Uhr. Auch wird durch Correspondenz behandelt und werden die Medicamente besorgt. (Ohne Gebühren.)

(2942—2)

Nr. 3689.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Mathias Grebene von Großlaschitz gegen Johann Tekanz von Hößlern wegen aus dem Vergleich vom 6. Juni 1859, Z. 2065, schuldigen 122 fl. 22 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letzteren gehörigen, im Grundbuche ad Auersperg sub Urb. Nr. 782, Recf. Nr. 658 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 596 fl. 50 kr. ö. W., gewilligt und zur Vornahme derselben drei Feilbietungs-Tagsatzungen auf den

7. Jänner,
4. Februar und
4. März 1871,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, hiesigerorts mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchextract und die Licitationbedingnisse können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Großlaschitz, am 25. August 1870.

Herren-Hemden. Copuchons. Netze. Chausons. Damen-Hemden.

Wegen vorgerückter Saison werden wie alljährlich sämtliche

Jacken & Winter-Paletots

um den Anschaffungs-Preis ausverkauft, und ladet zum Ankauf derselben höflichst ein

A. Fischer,

Handelsplatz Nr. 222.

(2938—2)

Für Weintrinker!

Im Gasthause „zur Sonne“ (bei Sonn zu zidam) in der Gölloffer-Gasse Haus Nr. 265 werden echte, gute, alte und abgelegene Weiseller Eigenbau-Weine zu den Preisen: **die Maß à 40 und 48 fr.** (2929—3).



MOLL'S

Seidlitz-Pulver.



Zur Beachtung. Jede Schachtel der von mir erzeugten Seidlitz-Pulver und jedem die einzelne Pulverdosis umschließenden Papier ist meine amtlich deponirte Schutzmarke aufgedruckt.

Central-Versendungs-Depot: Apotheke „zum Storch“ in Wien.

Preis einer versiegelten Originalschachtel 1 fl. öst. W. — Gebrauchs-Anweisung in allen Sprachen.

Diese Pulver behaupten durch ihre außerordentliche, in den mannigfaltigsten Fällen erprobte Wirksamkeit unter sämtlichen bisher bekannten Hausarzneien unbestritten den ersten Rang; wie denn viele Tausende aus allen Theilen des großen Kaiserreiches uns vorliegende Dankungsschreiben die detaillirten Nachweisungen darbieten, daß dieselben bei habitueller Verstopfung, Unverdaulichkeit und Sodbrennen, ferner bei Krämpfen, Nierentrübheiten, Nervenleiden, Herzklappen, nervösen Kopfschmerzen, Blutcongestionen, gichtartigen Glieder-Affectionen, endlich bei Anlage zur Hysterie, Hypochondrie, andauerndem Brechreiz u. s. w. mit dem besten Erfolg angewendet werden und die nachhaltigsten Heilresultate liefern.

Niederlage

in Laibach bei Herrn **Wilhelm Mayer**, Apotheker „zum goldenen Hirschen.“ — Görz: **Franzoni**; **Graf Attems** und **A. Seppenhofen**. — Krainburg: **Seb. Schaunigg**, Apotheker. — Rudolfswerth: **Josef Bergmann**. — Wippach: **Anton Deperis**. — Gili: **Karl Krisper**. — Marburg: **F. Kolletnig**. — Klagenfurt: **C. Clementschitsch**. — Villach: **Math. Fürst** und **J. E. Plesnitzer**.

Durch obige Firmen ist auch zu beziehen das

Echte Dorsch-Leberthran-Öl.

Die reinste und wirksamste Sorte Medicinalthran aus Bergen in Norwegen. Jede Bouteille ist zum Unterscheid von andern Leberthranarten mit meiner Schutzmarke versehen.

Preis einer Bouteille nebst Gebrauchs-Anweisung 1 fl. öst. W.

Das echte Dorsch-Leberthran-Öl wird mit dem besten Erfolg angewendet bei Brust- und Lungenkrankheiten, Stropheln und Rachitis. Es heilt die veralteten Gicht- und rheumatischen Leiden, so wie chronische Hautausschläge.

Diese reinste und wirksamste aller Leberthran-Sorten wird durch die sorgfältigste Einsammlung und Ausscheidung von Dorschfischen gewonnen, jedoch durchaus keiner chemischen Behandlung unterzogen, indem die in den Originalflaschen enthaltene Flüssigkeit sich ganz in demselben ungeschwächten primitiven Zustande befindet, wie sie aus der Hand der Natur unmittelbar hervorging.

(740—39)

A. MOLL.

Apotheker und Fabricant chemischer Producte in Wien.

Fahrordnung der Laibach-Tarviser Bahn.

Von Laibach nach Tarvis.								Von Tarvis nach Laibach.								
Entfernung			Stationen	Zug-Nr.				Entfernung			Stationen	Zug-Nr.				
wirkliche		Tarif- Meilen		151		153		wirkliche		Tarif- Meilen		152		154		
in Meilen	in Kilo- meter			I., II., III. und IV. Classe				in Meilen	in Kilo- meter			I., II., III. und IV. Classe				
				U.	M.	U.	M.					U.	M.	U.	M.	
				Postzug								Postzug				
			Wien Abf.	9	30	—	—	—	—	—	Tarvis Abf.	VII	—	2	5	
			Graz "	VI	1	—	—	1.03	7.82	1.0	Ratschach-Weissenfels	VII	29	2	40	
			Marburg "	VIII	20	—	—	2.07	15.67	2.0	Kronau "	VIII	—	3	15	
			Laibach S. B. Ank.	2	5	—	—	3.72	28.24	3.5	Lengenfeld "	VIII	45	4	5	
				Postzug				5.01	37.99	5.0	Assling "	IX	17	4	50	
			Triest Abf.	VII	10	—	—	5.37	40.75	5.5	Jauerburg "	IX	27	5	1	
			Laibach Ank.	1	6	—	—	6.69	50.75	6.5	Radmannsdorf-Lees "	X	1	5	50	
—	—	—	Laibach S. B. Abf.	2	35	VI	45	8.27	62.73	8.5	Podnart "	X	39	6	40	
0.11	0.83	—	Laibach R. B. "	2	48	VI	55	9.65	73.21	9.5	Krainburg "	XI	13	7	28	
0.82	6.21	1.0	Vižmarje "	3	3	VII	13	10.84	82.20	11.0	Lack "	XI	29	7	57	
1.63	12.34	1.5	Zwischenwässern "	3	21	VII	32	11.85	89.89	12.0	Zwischenwässern "	XII	—	8	21	
2.64	20.02	2.5	Lack "	3	50	VII	58	12.66	96.02	12.5	Vižmarje "	XII	16	8	40	
3.82	29.01	4.0	Krainburg "	4	25	VIII	37	13.37	101.40	13.5	Laibach R. B. "	XII	39	9	7	
5.21	39.49	5.0	Podnart "	5	5	IX	25	13.47	102.22	13.5	Laibach S. B. Ank.	XII	42	9	10	
6.78	51.47	7.0	Radmannsdorf-Lees "	5	40	X	15					Postzug				
8.10	61.47	8.0	Jauerburg "	6	8	X	46				Laibach S. B. Abf.	1	16	—	—	
8.47	64.24	8.5	Assling "	6	25	XI	5				Marburg "	6	55	—	—	
9.75	73.98	10.0	Lengenfeld "	6	55	XI	45				Graz Ank.	9	13	—	—	
11.41	86.55	11.5	Kronau "	7	38	XII	35				Wien "	V	38	—	—	
12.44	94.40	12.5	Ratschach-Weissenfels	8	14	I	5					Postzug				
13.47	102.22	13.5	Tarvis Ank.	8	35	I	30				Laibach S. B. Abf.	2	17	—	—	
											Triest Ank.	8	15	—	—	

Die mit cursiven Ziffern gedruckten Züge verkehren nur an Sonn- und Feiertagen — die mit fetten Ziffern sind Nachtzüge.

(2956—2)

Assecuranz gegen körperliche Unfälle.

Turnern, Jägern, **Feuerwehrlenten**, Reisenden und **Arbeitern**,

überhaupt allen denjenigen Personen, welche gemäß ihrer Beschäftigung außergewöhnlichen Gefahren ausgesetzt sind, wird die Assecuranz beim **Conservator** dringendst empfohlen. Die Bedingungen sind sehr vortheilhaft.

Prämie für fl. 1000 Capital, zahlbar im Todesfalle, fl. 1.50 und fl. 2.

" fl. 100 Rente, zahlbar im Falle der Erwerbsunfähigkeit, fl. 2, fl. 3.

" fl. 10 wöchentliche Entschädigung im Falle der Erkrankung fl. 4.

Das Actien-Capital des Conservator beträgt **1.000.000 fl. ö. W.**

Agenten werden zu sehr günstigen Bedingungen angestellt.

Nähere Auskünfte, Prospective und Antragsformulare ertheilt

die **General-Agentenschaft Laibach**

des „**Conservator**“, Gesellschaft zur Versicherung gegen körperliche Unfälle, in **Wien**:

F. X. Ambrosch,

(2887—2)

Comptoir: Sternallee, Fischer'sches Haus Nr. 31, 1. Stod.

Zur Beachtung!

In dem Hause Nr. 17 am alten Markte hier, auf dem frequentesten Platze gelegen, sind die

Bäckerei-Localitäten

frühdlich oder zu Georgi 1871 unter billigen Bedingungen zu vermieten. Nähere Auskunft daselbst mündlich oder schriftlich im ersten Stock gassenwärts. (2903-2)

Am Brief erkennt man den Menschen!

Soeben erschien bei Veitgfeld in Götting:

Der geschickte Briefsteller

oder die Kunst, alle im praktischen Leben vorkommenden Briefe, Contracte, Annoncen etc. nach den Regeln der deutschen Sprache und des Anstandes zu verfassen. Nebst zahlreichen Musterbriefen für alle Fälle des Lebens. -- Bearbeitet von Ph. C. Samphanen.

Preis 40 Kr. ö. W.
(Bei Franco-Einsendung des Betrages pr. 47 Kr. folgt Franco-Zusendung unter Kreuzband.)

Vorräthig in Ign. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach. (2848)

Wilhelmsdorfer Malzextract-BONBONS

nach Oppolzer u. Selter,
Prof. an der Wiener Universität,
sein ausgezeichnetes Präparat, dem unter allen jetzt im Handel vorkommenden, besonders vor den wirkungslosen

unechten (weil bloß aus Zucker erzeugten) Malzbonsbons der gewöhnlichen Kanditenfabriken, wie Fexer, Schmidt, Leitner etc. der Vorrang einzuräumen, und das mit der HOFFMANN'schen Charlatanerie nicht zu verwechseln ist.

Auf 9 Ausstellungen prämiirt.

Gegen Husten, Heiserkeit u. Verschleimung.

Per Carton 10 Kr.
Feiner in Büchsen 66 Kr. und 40 Kr., in Dosen 21 Kr.

Anerkennung.

„Ich bitte, mir mit umgehender Post 5 Pfund von Ihrer vorzüglichsten Wilhelmsdorfer Malzextract-Chocolade nebst Ihren anderen Malzproducten nach Wolsberg in Kärnten zu senden.“
J. Scherl, k. k. Rittmeister.

Depots für Laibach:

Bei Herrn Apotheker **Ottokar Schenk**, Kundschafplatz — und bei Herrn **Johann Perdan**. Im übrigen Krain und in Kärnten auch bei den Apothekern und Kaufleuten.

Wilhelmsdorfer Malzproducten-Fabrik v. **Jos. Küfferle & Co.**
(2860-2) (Wien.)

(2810-3) Nr. 7253.

Reassumirung executiver Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Podboj von Landsstraß, als Nachhaber seiner Ehegattin Frau Amalia Podboj, die mit dem Bescheide vom 29. August 1865, Z. 4977, auf den 4. November 1865 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der Realität des Josef Gerica von Obermon, Urb.-Nr. 154 ad Herrschaft Zablanitz, reassumando mit dem vorigen Anhang und Beilage auf den

17. Jänner 1871

angeordnet worden.
K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 28ten October 1870.

Die jetzigen politischen Verhältnisse bringen naturgemäß verschiedene Schwankungen in den Cursen unserer Papiere; das P. T. Publicum ist durch meine **äusserst prompte und solide** Vermittlung in der Lage, bloß gegen eine bescheidene Einlage das **Steigen und Fallen** der Papiere jedesmal zu **seinem Nutzen** auszunutzen.

Aufträge auch brieflich oder telegraphisch, Programme und Auskünfte werden bereitwilligst erteilt.

Karl Stein,
Comptoir für Börsengeschäfte,
Wien, I., tiefen Graben 17.

(2740-9)

Größte Auswahl in Weihnachts- und Jahres-Geschenken für Damen und Herren zu staunend billigen Preisen.

Parfums in allen Gerüchen, auch **Frou-Frou**, frisch gemähtes Heu, Ylang-Ylang etc.

Parfum-Kassetts in eleganter Ausstattung von 40 Kr. bis 5 fl.

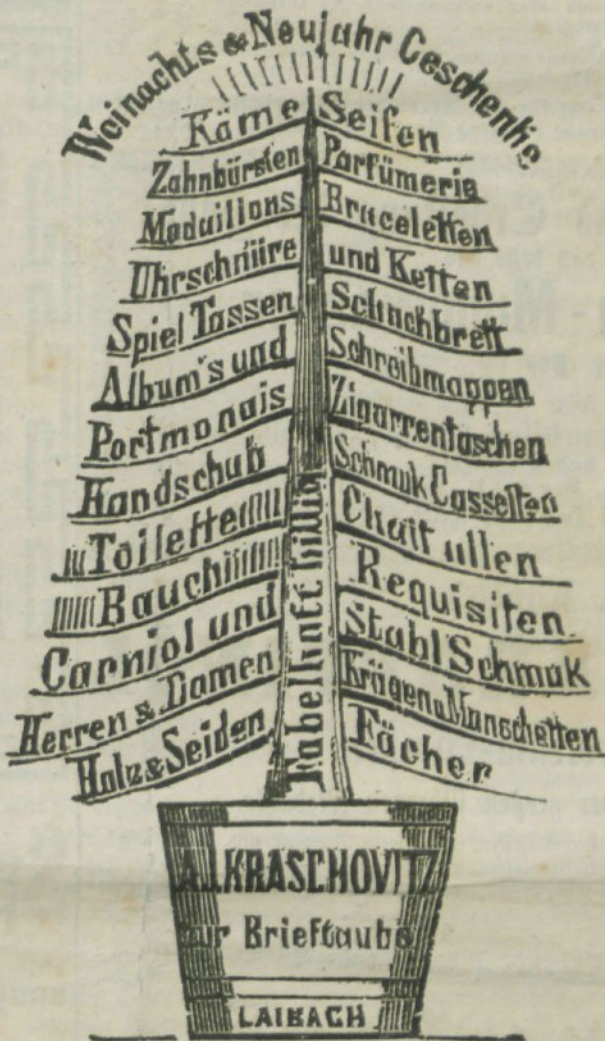
Portemonnaies und **Zigarrentaschen** mit und ohne Stiderei,

Reisenecessaires, Näh- und Schachtische, **Arbeits-Kassetten**,

Schreibmappen mit und ohne Einrichtung,

echt englische **Schere**n und **Feder**-messer, **Farbenkasten** von 3 Kr. bis 4 fl.,

Reisszeuge von 90 Kr. bis 7 fl., echte **Meerschaum-** und **Bernstein-Zigarrenspitzen** in schönster Auswahl etc.



A. J. Kraschovitz.

Ein noch nie dagewesenes Sortiment in Kinderspiel-Waaren.

Sämmtliche feblische **Spiele** zum praktischen Gebrauch für erwachsene Kinder.

Theater, Zusammenfchspiele in hundertfacher Auswahl,

Bausteine, **Service** aus Holz, Blech und Porzellan,

Möbeln von 15 Kr. bis 2 1/2 fl., **Bücher**, **Kaufläden**, **Schäufeln** und andere

Pferde, **Tänzlänge**, **Puppen** von 3 Kr. bis 18 fl.

Mittraisenen, **Wasserwerke** und andere mechanische Figuren,

Schäferlein, **Jägerhöfe**, **Soldaten**, **Werkzeuge** und **Bauwerkstätten**,

mit welcher letzteren man in 5 Minuten ein Baubewer werden kann,

Spielföten, **Christbaumverzierung**en, **Blenden** etc.

Lose gegen Raten.

Für die bevorstehenden Ziehungen empfehle ich:

Credit - Lose.		Ziehungen		Raten	
4 ⁰	250 fl. 1854 ^{er} Lose,	Haupttreffer fl. 200.000	25	Monatsraten à fl. 8	
5 ⁰	Doman-Regulirungs-Lose,	Haupttreffer fl. 115.500	30	" à fl. 10	
3 ⁰	400 Kr. Türken-Lose,	Haupttreffer Fr. 300.000	26	" à fl. 5	
			25	" à fl. 5	
Alle 4 Lose zusammen in 30 Monatsraten à 24 fl.					

Mit Bezug der ersten Rate ist der Käufer schon der alleinige Besitzer der Original-Lose und der etwa darauf entfallenden Gewinne.

Geld-Vorschüsse

auf alle Gattungen Staats-, Industrie- & Lotterie-Effekten werden zu den billigsten Zinsen verabfolgt.
Ein- & Verkauf aller Gattungen Effecten, Gold- & Silbermünzen.

Speculations-Aufträge

für die **Wiener Börse**, desgleichen für **Pest, Frankfurt und Berlin** werden zu den constantesten Bedingungen prompt besorgt.

Credit-Promessen à 3 fl. 25 Kr. und 50 Kr. Stempel.

Aufträge aus der Provinz werden bereitwilligst angenommen und schnellstens effectuirt.

(2818-5)

Ferdinand F. Leitner,
Bank-, Commissions- und Wechselgeschäft.
Graz, Murgasse 14.

WIEN, Wallnerstrasse Nr. 17.

PEST, im Lloydgebäude.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezialarzt für Epilepsie Dr. O. Kallisch in Berlin, Luisenstraße 45. -- Vereinte über hundert geheilt.

Rudolf Scherz, Nähmaschinen-Großhändler in Wien, Kärntnerstrasse Nr. 9.

bisher Gesellschafter der Firma Scherz & Friedländer, offerirt zu folgenden billigen berechneten Detailpreisen seine vorzüglichsten Nähmaschinen-Fabricate des Auslandes:



- Die Singer-Familien-Nähmaschine mit allen Apparaten, vorzüglich gutes Fabricat, von Clement Müller in Dresden a. . . 8. W. fl. 85.
- Die Grover & Baker-Nähmaschine Nr. 2 mit Apparaten zum Bandeinstecken, Waffeln, Säumen etc. für Herrenschneider a. . . 8. W. fl. 85.
- Die Grover & Baker-Nähmaschine Nr. 21 für Damenschneider a. . . 8. W. fl. 70.
- Die Wheeler & Wilson-Nähmaschine Nr. 2 mit allen Apparaten für Wäsche fabrication a. . . 8. W. fl. 80.
- Dieselbe in etwas geringerer Qualität zu a. . . 8. W. fl. 70.
- Die Howe-Nähmaschine lit. C mit dem Medaillon von Elias Howe jun., für Schuhmacher, auch für Herrenschneider a. . . 8. W. fl. 90.
- Die sogenannte Elastique-Cylinder-Nähmaschine für Schuhmacher etc. a. . . 8. W. fl. 135.
- Die Lincoln-Doppelstoppstich-Handnähmaschine mit Apparaten a. . . 8. W. fl. 45.
- Die Kettenstich-Handnähmaschine „La silencieuse“ größtes Format zu a. . . 8. W. fl. 25.
- Die Wilcox & Gibbs-Nähmaschine, kleineres Format zu a. . . 8. W. fl. 20.

Bedienung reell und constant. -- Nur bestes, sehr gediegenes Fabricat vorrätig.

Wiederverkäufer werden gewünscht für jede Stadt der österreichisch-ungarischen Monarchie. -- Reisende erhalten Provision. (2891-2)

Zur Reinigung und Erhaltung der Bähne ist das beste das

Anatherin - Mundwasser

zu 40 fr.

welches seiner Güte wegen durch 15 Jahre mit einem Privilegium ausgezeichnet war.

In Wien bei Karl Epismüller, Apothe „zum rothen Krebs“ am hohen Markt. (2742-9)

In Laibach bei Herrn A. Kraschowitz „zur Brieftaube.“

In Rudolfswerth bei Herrn Apotheker Bergmann.

R. König's

IRISH PARAFFINÖL

für Petroleum-Lampen.

Ausgezeichnet mit der großen silbernen Medaille.

Dasselbe übertrifft an Leuchtkraft, Geruchlosigkeit, sparsamem Brennen und Gefahrllosigkeit alle bis jetzt bekannten und annuncierten Petroleumsorten.

Ein Originalfaß mit circa 230 bis 240 Pfund per Centner fl. 20. Muster wird franco zugesandt.

R. König,

(2895-2)

Weinhaus, Johannegasse Nr. 32, bei Wien.

Ausverkauf

in der

Tuch-, Leinen- und Schnittwaaren-Handlung

des

Heinrich Skodlar

(2802-6)

am Hauptplatz in Laibach.

Fröhliche Feiertage!

allen denjenigen, welche aus der

Andreas Schreyer'schen Galanterie- & Kinderspielwaaren-Handlung, Spitalgasse,

von Freunden und Angehörigen mit

Weihnachts - Festgeschenken

betheilt werden. Für Jung und Alt ist hier in ganz neuer Auswahl der schönsten Erzeugnisse des In- und Auslandes gesorgt. Neben den prachtvollen Blechlandschaften mit Springbrunnen, Eisenbahnen, Caroussells, Kutschen mit beweglichen Blechpferden, Tassen, Arbeits- und Brotkörben, Zucker-, Kaffee-, Thee- und Gewürzbüchsen, Lichtschirmen, Lederwaaren, Wandkörben, Tischdecken, Glockenzügen aus Glasarbeit, Früchtenseifen in niedlichen Körbchen, Parfumerien, Cassetten, Fächern u. Albums, sind hier mannigfache Spielereien und elegante hausnützliche Artikel ausgestellt, darum nur anschauen, das Kaufen kommt dann von selbst.

Für billige Preise bürgt der ergebenste sich empfehlende

(2953-3)

André Schreyer.

Die Porzellan-Fabriks-Niederlage

des J. POY, Naglergasse Nr. 9 in Wien

empfeilt zu Brautausstattungen und Geschenken: Blumentöpfe, Vasen, Schreib- und Feuerzeuge, Vögel, Brot- und Obstkörbe, feine Porzellan-Blumen-Bouquet und Galanterie-Gegenstände von den einfachsten bis zum feinsten.

- | | | |
|---|-----------------------------------|-------------|
| 1 Tafel-Service, alle Form, glatt | fl. 8 1/2, 10, 12 | 6 Personen |
| 1 Tafel-Service, moderner Topf und Saucier | fl. 12 1/2, 13, 14, 15 | 40 Stück |
| 1 Tafel-Service, geätzt | fl. 16, 18, 20, 100 | |
| 1 Tafel-Service, alte Form | fl. 21, 22, 24, 26 | 12 Personen |
| 1 Tafel-Service, moderner Topf und Saucier | fl. 25, 26, 30, 32 | 81 Stück |
| 1 Tafel-Service, geätzt | fl. 32, 36, 40, 200 | |
| 1 Thee- oder Kaffee-Service für 6 Personen | fl. 3 1/2, 4, 5, 6, 8, 10 bis 30. | |
| 1 Thee- oder Kaffee-Service für 12 Personen | fl. 6, 8, 10, 20 bis 60. | |
| 1 Waschk-Service 8 Stück | fl. 4, 6, 8, 10 bis 30, ganz weiß | fl. 2.60. |
| 1 Waschk-Tisch von Gußeisen | fl. 7, 8, 10, 16. | (2173-8) |

Beste Porzellan, Kitt 25 fr., Putzpulver 20 fr.

Aufträge per Nachnahme werden sorgfältig effectuirt. -- Preis courante franco.

Schöner Ausflug nach Podnart-Kropp

Bahn Laibach-Carvis!!

Anempfehlung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, ein p. t. reisendes Publicum auf seine Restauration am Bahnhof Podnart-Kropp, wo außerordentlich kalte Speisen und Getränke zu den billigsten Preisen promptest servirt werden, aufmerksam zu machen mit dem Beifügen, daß in seinem Knapp am Bahnhof gelegenen

Gasthof „pri Podnartoven“

sowohl Diners und Soupers, namentlich die schmackhaftesten Forellen, in großer Auswahl und billige Nachtquartiere zu haben sind, als auch Fahrgelegenheiten nach Kropp, Steinbühl, Brezje, Renzmarkt u. s. w. jederzeit bereit stehen und namentlich für Gesellschaften an Comfort und Billigkeit nichts zu wünschen übrig lassen.

Schachtelungsvoll

Johann Pogačnik,

Restaurateur.

(2950-2)

Grh. Nr. 2814.

Sparcasse - Kundmachung.

Wegen des pro II. Semester 1870 vorzunehmenden Rechnungs-Abschlusses werden bei der gefertigten Sparcasse vom

1. bis inclusive 15. Jänner 1871

weder Zahlungen angenommen noch geleistet.

Aus gleichem Anlasse bleibt auch das

P f a n d a m t

am 30. December 1870, 5., 12., 13. u. 19. Jänner 1871 für das Publicum geschlossen.

Laibach, am 13. December 1870.

Krainische Sparcasse.

Empfehlenswerthe

Weihnachtsgeschenke

zu billigen Preisen bei

Niklas Rudholzer,

Uhrmacher und Optiker.

Deutsch-amerikanisches

Nähmaschinen-Lager

(nur Original-Fabrikate)

aller Systeme

für Familien, Schneider, Sattler, Schuhmacher,

allen Anforderungen entsprechend, herabgesetzte Preise.

Unterricht gratis, faßlich (schnelle Methode); Garantie die

größtmögliche.

Bestellungen werden bestens effectuirt. Verpackung gratis.

Seide, Zwirne, Nadeln und Del billig.

(921-12)

Empfeht Caroline Rudholzer,

Congressplatz Nr. 25.